Der Jäger [deːɐ̯ ˈjɛː.ɡɐ] (The Hunter)

Text by *Eduard Mörike* (1804-1875)
Set by *Hugo Wolf* (1860-1903), from *Mörike-Lieder*, #40

Drei	**Tage**	**Regen**	**fort**	**und**	**fort,**
[draːe	ˈtaː.ɡə	ˈreː.ɡən	fɔrt	ʔʊnt	fɔrt]
Three	days	rain	forth	and	forth,

(Three days of continuous rain,)

kein	**Sonnenschein**	**zur**	**Stunde;**
[kaːen	ˈzɔ.nən.ˌʃaːen	tsuːɐ̯	ˈʃʊn.də]
no	sunshine	at-the	hour;

(no sunshine at present;)

drei Tage lang kein gutes Wort
aus meiner Liebsten Munde!

Sie trutzt mit mir und ich mit ihr,
so hat sie's haben wollen;
mir aber nagt's am Herzen hier,
das Schmollen und das Grollen.

Willkommen denn, des Jägers Lust,
Gewittersturm und Regen!
Fest zugeknöpft die heiße Brust,
und jauchzend euch entgegen!

Nun sitzt sie wohl daheim und lacht
und scherzt mit den Geschwistern;
ich höre in des Waldes Nacht
die alten Blätter flüstern.

Nun sitzt sie wohl und weinet laut…

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!